

Dolinen in der Gemeinde Hirschbach

(Landkreis Amberg-Sulzbach, Regierungsbezirk Oberpfalz)

Sachstand DKN vom 31.05.2010

Inhalt

- 1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**
(Übersicht 1: Lageplan)
- 2 Politische Zugehörigkeit**
- 3 Geographische Lage**
- 4 Geologie**
 - 4.1 Einstufung in die Karstgebiete der Fränkischen Alb
 - 4.2 Einstufung in die geologischen Raumeinheiten Bayerns
- 5 Gemeindebeschreibung**
- 6 Erfassungsstand DKN**
- 7 Dolinenlage** (im oder außerhalb Wald)
- 8 Dolinenzustand** (ungestört, gestört, verfüllt)
 - 8.1 Dolinenzustand in Wäldern
 - 8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern
- 9 Dolinen als/mit Höhlen**
- 10 Dolinendimensionen**
 - 10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)
 - 10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte
 - 10.3 „Großdolinen“ (ab 50 m Dolinendurchmesser)
- 11 Rezente Dolineneinbrüche**
- 12 Ponordolinen**
- 13 Fundstellen**

1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster

Für das Dolinenkataster Nordbayern (DKN) wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) je nach Region mehr oder weniger häufig anzutreffen.

Beim DKN werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6435/D011) und in einer Accessdatenbank verwaltet. Derzeit sind dort für das gesamte Arbeitsgebiet 5836 Objekte erfasst, im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Hirschbach (nordwestlicher Bereich Landkreis Amberg-Sulzbach) sind hiervon 53 Objekte vertreten; zu diesen sind nachfolgend zusammenfassende Informationen aufgezeigt.

2 Politische Zugehörigkeit

Die Gemeinde Hirschbach hat sich mit dem Markt Königstein zur Verwaltungsgemeinschaft Königstein zusammengeschlossen und ist eine von 27 Gemeinden des Landkreises Amberg-Sulzbach (Regierungsbezirk Oberpfalz).

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschbach.pdf



(Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Hirschbach_\(Oberpfalz\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Hirschbach_(Oberpfalz)))

Übersicht 1: Lage Gemeinde Hirschbach im Landkreis Amberg-Sulzbach (OPf.)

3 Geographischer Überblick

Das Gebiet der Gemeinde Hirschbach (Gesamtfläche 31,02 km²) ist auf den folgenden (2) Topographischen Karten 1:25 000 (TK25) vertreten, hierzu sind dem DKN bisher 53 Dolinen bekannt.

TK25-Nr.	TK25-Name	Lage auf TK25	Anteil Gemeinde-fläche (km ² /%)	Erfasste Dolinen im DKN
6335	Auerbach i. d. OPf.	Südlicher Bereich	3,10/10	11
6435	Pommelsbrunn	Nordöstlicher Bereich	27,92/90	42

Das Gemeindegebiet weist im Wesentlichen nur das ständig fließende Gewässer Hirschbach auf, welches das Gemeindegebiet von Nordost nach Südwest durchfließt und im weiteren Verlauf (außerhalb des Gemeindegebietes) bei Hohenstadt in die Pegnitz (Gewässerfolge Hirschbach-Pegnitz-Regnitz-Main) mündet.

4 Geologischer Überblick

Am geologischen Aufbau sind Gesteine der Jura- und Kreideformation sowie des Quartär beteiligt.

4.1 Gebietseinstufung in die Karstgebietseinteilung der Fränkischen Alb – A bis M - nach Cramer

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschbach.pdf

Gemäß der bereits 1927 (von Cramer) für die Höhlenregistrierung vorgenommenen Unterteilung der gesamten Frankenalb (Karstgebiete A - M) liegt das Gemeindegebiet vollständig im Karstgebiet A Königstein „Das **Karstgebiet A Königstein** stellt als südöstliches Randgebiet der zwischen dem Main und der Einschnürung des Albkörpers auf der Linie Hersbruck-Sulzbach-Rosenberg sich erstreckenden ‘Nördlichen Frankenalb’ den Ostteil der sog. ‘Pegnitzalb’ dar“ [Huber, S. 2].

4.2 Gebietseinstufung in die Geologischen Raumeinheiten nach BLU

Gemäß der Einteilung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ist das Gemeindegebiet vollständig dem Geologischen Raum Nördliche Frankenalb zuzuordnen.

5 Gemeindebeschreibung

Das Gemeindegebiet umfasst eine Gesamtfläche von 31,02 Quadratkilometer (einschließlich der erst vor Jahren eingegliederten Gebiete des Staatsforstes Bärnhöfer Wald) und wird von 1350 Bürgern (43,5 Einwohner/km²) an 17 Orten (Dörfer, Weiler, Einödhöfe) bewohnt

6 Erfassungsstand DKN

In den Jahren 1988 bis 1994 erfolgten vollständige Gebietsbegehungen durch den DKN-Katasterführer [Klann]. Zum 31.05.2010 waren im DKN 53 Objekte erfasst.

7 Dolinenlage (im oder außerhalb Wald)

Der Waldanteil im Gemeindegebiet liegt bei 54,77 % (16,99 km²). Von den erfassten 53 Objekten liegen 50 Objekte (94,3 %) in und 3 Objekte (5,7 %) außerhalb von Wäldern.

8 Dolinenzustand (ungestört, gestört, verfüllt)

Von den erfassten 53 Objekten sind insgesamt

- 48 Objekte (90,6 %) ungestört (in natürlichem Zustand)
- 3 Objekte (5,7 %) sicher oder vermutlich gestört (teilweise verfüllt, mit Abfall belastet, usw.) und
- 2 Objekte (3,7 %) verfüllt.

8.1 Dolinenzustand in Wäldern

50 der 53 erfassten Objekte befinden sich in Wäldern, hiervon sind

- 46 Objekte ungestört (92 %)
- 3 Objekte gestört (6 %) und
- 1 Objekt verfüllt (2 %).

8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern

3 der 53 erfassten Objekte befinden sich außerhalb von Wäldern, hiervon sind

- 2 Objekte ungestört (66,7 %) und

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschbach.pdf

- 1 Objekt verfüllt (33,3 %).

9 Dolinen als/mit Höhlen

Definitionsgemäß (Festlegung für den Dolinenkataster) werden auch Höhlen als Dolinen (Schächte, Deckeneinstürze) im DKN erfasst.

Derzeit sind für die Gemeinde Hirschbach im DKN 13 Höhlen mit den folgenden Höhlenkatalognummern des Höhlenkatasters Fränkische Alb erfasst:

A8, A9, A12, A15, A23, A24, A24a, A25, A25a, A55, A158, A255, A273.

10 Dolinendimensionen

1,2 bis 35 m Länge

10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)

Folgende Längenverteilung ist für die erfassten 53 Objekte gegeben:

- 5 Objekte ohne Längenangaben (nicht gemeldet oder Objekte verfüllt) (9,4 %)
- 37 Objekte < 20 m (69,8 %)
- 48 Objekte < 50 m (90,6 %)
- 0 Objekte 50 m und > 50 m (0,0 %)

10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte

Erfasste Dolinen mit Längen:	48
Erfasste Dolinen:	53 (50 Objekte im Wald, 3 Objekte außerhalb Wald)
Gemeindefläche:	31,02 km ² (Wald 16,99 km ² , Sonstige Flächen 14,03 km ²)
Anteil Karstfläche:	100 %
Dolinengesamtlänge:	552,5 m
Dolinendurchschnittslänge:	11,52 m
Dolinendichte Gesamtfläche	1,71 Dolinen/km ²
Dolinendichte Wald	2,9 Dolinen/km ²
Dolinendichte Sonstige Flächen:	0,2 Dolinen/km ²

10.3 „Großdolinen“ (ab 50 m Dolinendurchmesser)

Im Gemeindegebiet sind keine „Großdolinen“ vorhanden; das größte Objekt weist eine Dolinenlänge von 37 m auf.

11 Rezente Dolineneinbrüche

Dem DKN wurden 2 Objekte bekannt

- Einbruch in einem Acker von 2 m x 2 m, 1 m tief (Objekt wurde wieder verfüllt)
- Einbruch in/neben einer Forststraße von 3,5 m x 3,5m, ? m tief (Objekt wurde wieder verfüllt)

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschbach.pdf

12 Ponordolinen

Vom Dolinenregistrierer [Klann] wurden dem DKN 5 Objekte als Ponordolinen gemeldet, diese weisen Dolinendurchmesser von 6 m bis 37 m auf.

13 Fundstellen

Fundstellen - [Code-DKN-Literatursammlung]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - www.dk-nordbayern.de; [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach] - [8.4.01/001]

HUBER, F. (1967): Die Höhlen des Karstgebietes A Königstein. - In: Jahresheft Karst- und Höhlenkunde, Heft 8, 2. Band; München - [2.4.03/003]

KLANN, E. (1998): „Dolinen“ im Gebiet der Gemeinde Hirschbach (Lkr. Amberg-Sulzbach/Opf.). - In: Die Doline, Jg. 8 (Heft 2), 18 - 26; Pruppach - [2.2.01/054]

KLANN, E. (2010): Dolinen der Erfassungsgebiete Nordbayerns : Zusammenfassung Gemeinden im Landkreis Amberg-Sulzbach (Opf.), (Stand 31.05.2010)

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf)

TILLMANN, H., TREIBS, W. (1967): Geologische Karte von Bayern 1:25.000 : Erläuterungen zum Blatt 6335 Auerbach; München [Bayer. Geol. Landesamt] - [6.1.01/004]

TREIBS, W., GOETZE, F. und MEYER, R. K. F. (1977): Geologische Karte von Bayern 1:25 000 Erläuterungen zum Blatt Nr. 6435 Pommelsbrunn; München [Bayer. Geol. Landesamt] - [6.1.01/005]

<http://www.baylink.de/bayern/5/46/865/index.html> (Daten zur Gemeinde Hirschbach)

<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do> (siehe bei Punkt Geologie/Boden GeoFachdatenatlas Bayerisches Landesamt für Umwelt , Gemeinde Hirschbach im Bodeninformationssystem Bayern)

http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_uebersicht.pdf (Übersicht/Definition Karstgebiete A bis M)

<http://www.gemeinde-hirschbach.de/html/willkommen.html> (Homepage Gemeinde Hirschbach)

(Eine jährliche Fortschreibung des Berichtes ist beabsichtigt)

Ernst Klann
Pruppach 5
92275 Hirschbach

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hirschbach.pdf